

## Regionalliga Damen Nord

RSV Braunschweig : TTC Berlin Neukölln  
Sonntag, 25.09.2022, 12:00 Uhr

# Sieg für den RSV Braunschweig in der Regionalliga Damen Nord

Kurzer Jubel herrschte am Sonntag beim Heimteam des RSV Braunschweig, als Kristina Jeske das Einzel gewinnen und damit den Sieg in der heimischen Halle gegen den TTC Berlin Neukölln bereits vorläufig sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Jeske und Stranz und Hajok, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführerinnen ging es los. Beim 3:0 gegen Schmidt / Jünemann fanden Blach / Jeske von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Stranz / Hajok hatten nachfolgend gegen Salzmann / Priebe bei ihrem 3:0 keine Schwierigkeiten. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Beim 3:1-Sieg von Julia Samira Stranz gegen Johanna Salzmann ging nur der erste Satz verloren. Einen umkämpften Erfolg feierte Sophie Hajok beim 3:2 gegen Jennifer Schmidt, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerte. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Anschließend ging es beim Stand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Mit 3:1 hatte Viola Blach im Spiel gegen Nina Priebe, das im Vorhinein als auf Augenhöhe eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Nicht einen Satzgewinn überließ Kristina Jeske ihrer Gegnerin Mareike Jünemann beim sicheren 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Beim Stand von 6:0 gingen die Spitzenspielerinnen des RSV Braunschweig und TTC Berlin Neukölln in die Box. Die richtige Herangehensweise hatte Julia Samira Stranz beim 3:0-Erfolg gegen Jennifer Schmidt ab dem ersten Ballwechsel. Auf dem falschen Fuß erwischte Sophie Hajok ihre Gegnerin Johanna Salzmann beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Keinen Punkt beisteuern konnte Viola Blach im Spiel gegen Mareike Jünemann, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: RSV Braunschweig 8 Punkte, TTC Berlin Neukölln 1 Punkte. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holte indessen Kristina Jeske bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Nina Priebe und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich enger eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Durch diesen Sieg hat der RSV Braunschweig nun ein Punkteverhältnis von 6:0 auf dem Konto, während der TTC Berlin Neukölln nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 4:2 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die Spvg. Oldendorf (RSV Braunschweig) bzw. gegen den RSV Braunschweig II (TTC Berlin Neukölln).

### Statistik:

#### RSV Braunschweig

Doppel: Blach / Jeske 1:0, Stranz / Hajok 1:0

Einzel: J. Stranz 2:0, S. Hajok 2:0, V. Blach 1:1, K. Jeske 2:0

**TTC Berlin Neukölln**

Doppel: Schmidt / Jünemann 0:1, Salzmann / Priebe 0:1

Einzel: J. Schmidt 0:2, J. Salzmann 0:2, M. Jünemann 1:1, N. Priebe 0:2